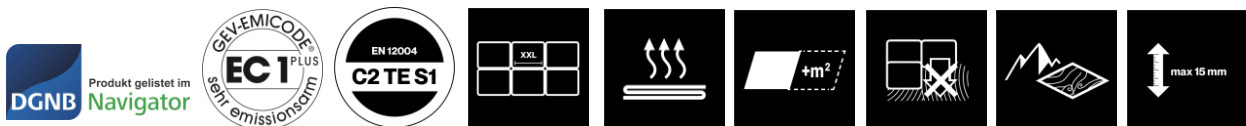


MLIGHT Hochflexibler Fliesenkleber Weiß

- > Für Großformate, XXL Keramik, Natursteine
- > Sehr hohe Reichweite
- > Hohe Kunststoffvergütung
- > Staubarm (Reduzierung über 90%)
- > Sehr emissionsarm – EC1 Plus



Produktbeschreibung

MLight Hochflexibler Fliesenkleber Weiß ist ein staubarmer, wasser- und frostfester, mittelschnell abbindender, hochflexibler Fliesenkleber mit sehr hoher Reichweite, für innen und außen sowie auf Fußbodenheizung. Durch die spezielle Zusammensetzung des hydraulisch abbindenden Pulverproduktes wird eine sehr hohe Geschmeidigkeit, eine sehr hohe Standfestigkeit und eine sehr hohe kristalline Einbindung des Anmischwassers erzielt. MLight ist geeignet zum Verkleben von Steingut, Steinzeug, Feinsteinzeug, großformatigen keramischen Materialien und verfärbungsunempfindlichen Natursteinen sowie zum Ausgleichen für Wand und Boden auf allen bauüblichen Untergründen in Schichtstärken von 2 - 15 mm.

Aufgrund seiner speziellen Zusammensetzung ist MLight auch für die frühzeitige Verlegung auf Zementestrichen mit bis zu 4 CM-% Restfeuchte geeignet, sofern das Schwind- und Verformungsverhalten des Estrichs abgeschlossen ist. *, siehe Produkt und Verarbeitungshinweise.

Lieferform

Gebinde	Überversackung	Palette
15 KG	-	72 PS

Lagerung

Frostfrei, kühl und trocken auf Holzrost im ungebrochenen Originalgebäude lagerfähig 365 Tage

Lagerung

Frostfrei, kühl und trocken auf Holzrost im unangebrochenen Originalgebäude lagerfähig 365 Tage

Verarbeitung

Empfohlenes Werkzeug

Elektrisches Rührwerk, geeignetes Mischgefäß, Kelle, Zahnkelle, Schwamm. Die Zahnung ist auf das Verlegegut abzustimmen.

Anmischen

In einem sauberen Mischgefäß Wasser vorgeben und unter Einrühren mit Rührwerk Pulver zugeben, bis die Masse homogen und knollenfrei angemischt ist (Mischzeit ca. 3 Minuten).

Verarbeiten

Den Verlegemörtel in 2 Arbeitsgängen auf den Untergrund aufbringen. Im 1. Arbeitsschritt wird eine dünne Kontaktschicht aufgekrazt und in die noch nasse Schicht wird im 2. Arbeitsschritt mit der passenden Zahnung im Anstellwinkel von 45 - 60° das Kleberbett aufgekämmt. Das Verlegegut in das frische Mörtelbett einschieben/einbetten. Mörtelreste auf dem Verlegegut mit einem nassen Schwamm entfernen.

Die Verarbeitung/Verlegung richtet sich nach den Regeln des Fachs bzw. nach dem Stand der Technik. U. a. ist im Außen- sowie im hochbelasteten Bereich und bei der Verlegung von größeren Plattenformaten das kombinierte Verlegeverfahren (Buttering/Floating) anzuwenden.

Bei unbekannten Gesteinsarten wird eine Probeverklebung empfohlen.

Werkzeug nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Technische Angaben

Chemische Basis

Farbe

Verbrauch

Wasserbedarf

Schichtdicke

Rastzeit

Topfzeit

Offenzeit

Korrigierbarkeit

Begehbarkeit

Verfugbarkeit

volle Belastbarkeit

Zementprodukt - additivvergütet

weiß

ca. 1,2 kg/m² bei 6 mm Zahnung

ca. 1,6 kg/m² bei 8 mm Zahnung

ca. 2,0 kg/m² bei 10 mm Zahnung

ca. 0,44 l/kg (entspricht 6,6 L/15 kg)

max. 15 mm

2 Minuten, danach ein weiteres mal durchrühren

ca. 90 Min.

ca. 30 Min.

ca. 10 Min.

nach ca. 8 h

nach ca. 8 h

nach ca. 24 h

Untergrund

Geeignete Untergründe

Beton
Zementestrich
Anhydritestrich
Zementputz
Kalkzementputz
Gipsputz
Gips-Wandbauplatten, Gipsfaserplatten
Mauerwerk, z. B. Leichtbeton-Hohlwandplatten, Porenbeton, KS-Planblock, Porenbeton-Bauplatten
Zementgebundene mineralische Bauplatten
Verbundelemente aus expandiertem oder extrudiertem Polystyrol mit Mörtelbeschichtung und Gewebearmierung

Nicht geeignet: Holz, Kunststoff, Metall, Farbanstriche

Der Untergrund muss trocken, frostfrei, fest, tragfähig, formstabil und frei von Staub, Schmutz, Öl, Fett, Trennmitteln und losen Teilen sein und den geltenden technischen nationalen und europäischen Richtlinien, Normen sowie den allgemein anerkannten Regeln des Fachs bzw. der Technik entsprechen.

Für ein perfektes System

Beschreibung

MG 1 Multidispersions-Grundierung, Flexfuge Platinum FX 66, Sanitär Silikon Profi SIL 65+

Produkt- und Verarbeitungshinweise

* Hinweis für die Verlegung bei überhöhter Restfeuchte bis 4 CM%

Die Verlegung auf Zementestrichen vor Ablauf der normativ geforderten 28 Tage stellt eine Abweichung von den Ausführungsregeln dar. Eine Verlegung kann dennoch erfolgen, sofern die Restfeuchte $\leq 4,0$ CM-% beträgt und ein hierfür vom Hersteller freigegebener Verlegemörtel verwendet wird. Die Beurteilung der Ausführungsbedingungen obliegt dem Verarbeiter.

Materialhinweise:

- Bei Verarbeitung außerhalb des idealen Temperatur- und/oder Luftfeuchtigkeitsbereiches können sich die Materialeigenschaften merklich verändern.
- Materialien vor der Verarbeitung entsprechend temperieren!
- Um die Produkteigenschaften beizubehalten, dürfen keine Fremdmaterialien beigemischt werden!
- Wasserzugabemengen oder Verdünnungsangaben sind genauest einzuhalten!
- Abgetönte Produkte vor der Verwendung auf Farbtongenauigkeit überprüfen!
- Farbgleichheit kann nur innerhalb einer Charge gewährleistet werden.
- Die Farbtongebildung wird durch die Umgebungsbedingungen wesentlich beeinflusst.
- Angemischtes, bereits anzusteuern beginnendes Material darf nicht weiterverdünnt oder mit frischem Material versetzt werden!

Umgebungshinweise:

- Nicht bei Temperaturen unter + 5°C verarbeiten!
- Der ideale Temperaturbereich für Material, Untergrund und Luft liegt bei + 15°C bis + 25°C.
- Der ideale Luftfeuchtigkeitsbereich liegt bei 40 % bis 60 % relativer Feuchte.
- Erhöhte Luftfeuchtigkeit und/oder niedrigere Temperaturen verzögern, niedrige Luftfeuchtigkeit und/oder höhere Temperaturen beschleunigen die Trocknung, Abbindung und Erhärtung.
- Während der Trocknungs-, Reaktions- und Erhärtungsphase ist für ausreichende Belüftung zu sorgen; Zugluft ist zu vermeiden!
- Vor direkter Sonneneinstrahlung, Wind und Wetter schützen!
- Angrenzende Bauteile schützen!

- Vor der Anwendung von Abdichtungen müssen Fehlstellen und unebene Flächen zuerst in einem eigenen Arbeitsgang ausgeglichen werden.
- Im Außenbereich, Dauernassbereich, in hochbelasteten Bereichen sowie bei Naturstein und Großformaten ist das kombinierte Verfahren (Buttering/Floating) anzuwenden.

Tipps:

- Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen.
- Produktdatenblätter aller im System verwendeten MUREXIN Produkte beachten.
- Für Ausbesserungsarbeiten ein unverfälschtes Originalprodukt der jeweiligen Charge aufbewahren.
- Bei Heizestrichen muss der normgerechte Ausheizvorgang vor der Verlegung erfolgen.
- Während der Verarbeitung und Erhärtung darf die Fußbodenheizung nicht eingeschaltet sein.

Bei unseren Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte, welche unter Laborbedingungen ermittelt wurden. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Sicherheitshinweise

Dieses Merkblatt basiert auf umfangreichen Erfahrungen, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Für die Güte unserer Materialien garantieren wir im Rahmen unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Anwendung unserer Produkte darf nur durch Fachleute und/oder versierte, fachkundige und entsprechend handwerklich begabte Personen erfolgen. Der Anwender kann nicht von einer Rückfrage bei Unklarheiten sowie einer fachmännischen Verarbeitung entbunden werden. Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen. Naturgemäß können nicht alle möglichen, gegenwärtigen und zukünftigen Anwendungsfälle und Besonderheiten lückenlos beinhaltet sein. Auf Angaben, welche man bei Fachleuten als bekannt voraussetzen kann, wurde verzichtet.

Die geltenden, technischen, nationalen und europäischen Normen, Richtlinien und Merkblätter betreffend Materialien, Untergrund und nachfolgendem Aufbau beachten! Gegebenenfalls Bedenken anmelden. Mit Herausgabe einer neuen Version verliert diese ihre Gültigkeit.

Das jeweils neueste Merkblatt, Sicherheitsdatenblatt und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind im Internet unter www.murexin.de abrufbar.